

Projekt

Zukunftsfähiges Energiekonzept der Gemeinde Eresing

Protokoll von der
Sitzung der Projektsteuerungs- Runde am 25. 2. 10 im alten Wirt,
Eresing

Teilnehmer:

- Lothar Bergmann (abwesend)
- Maximilian Mirlach
- Manfred Feneberg
- Karl Graml
- Michael Klotz
- Josef Loy (abwesend)
- Bernd Oberhardt
- Norbert Mitzkus (abwesend)
- Dr. Manuela Orth (abwesend)
- Andreas Thomas (abwesend)
- Peter Waas

Tagesordnungspunkte:

1. Berichte aus den Arbeitskreisen

AK Energiebereitstellung/ -versorgung

Gegenüberstellende Bewertung der in Eresing verfügbaren Ressourcen schreitet voran; der erste Entwurf ist erstellt. Morgen tagt der Arbeitskreis wieder. Der AK wird voraussichtlich bis Ostern die Arbeit zum Abschluss bringen.

(Anmerkung: Protokolle in der Rinde verschicken)

AK Öffentlichkeitsarbeit

Die TN des AK sind alle beruflich stark eingespannt; die Kommunikation läuft derzeit via Internet. Die Vorbereitung des Energiefrühschoppens schreitet voran (siehe dort).

Im Gemeinderat wurde entschieden, dass mit den Gemeinden Wilpoldsried und Ascha Kontakt aufgenommen wird, um von diesen möglichst viel über die Vorgehensweise zur Aktivierung in Erfahrung zu bringen.

AK Bestandsaufnahme

Die Datenbeschaffung am Bauamt schreitet voran. Parallel dazu läuft die Begehung des Ortes durch Teilnehmer des AK. Das Ziel ist es, die Häuser in 4 Kategorien entsprechend den verschiedenen Wärmeschutzverordnungen einzuteilen. Eventuell kann das „Heimatbuch“ bei der Ermittlung der Baujahre alter Häuser zu Hilfe genommen werden. Zur Info: In Windach läuft eine ähnliche Aktion über ein Ingenieurbüro mittels eines Fragebogens; es ist mit einer schwachen Rückmeldung zu rechnen.

Angestrebte Ergebnisse:

- Altersstruktur der Häuser
- Aktueller Energiemix
- Nutzungsgrad von Solartechnik
- Graphische Darstellung der Energieträger

AK Energieeinsparung

Siehe Energie- Frühschoppen

2. Energie- Frühschoppen am 28. 2. 2010 - Infos und Grobplanung

Im Kreisboten hat die Ankündigung des Energiefrühschoppens nicht funktioniert, Maximilian Mirlach wird versuchen, einen Bericht über die stattgefundenene Veranstaltung zu platzieren. Im Landsberger Tagblatt wird die Ankündigung spätestens am Samstag erscheinen.

Die Vorbereitung für den Energiefrühschoppen ist komplett fertig; die Präsentationstafeln werden am Samstag von Mirlach und Feneberg um 14.30 Uhr geholt. Ab 15.00 Uhr findet der Aufbau beim Hollywirt statt, bei dem die Vortragenden und die AK- Koordinatoren anwesend sein sollten.

3. Besuch im Fuchstal am 2.3. 2010 (um 20.00 Uhr)

Teilnehmer: Karl Graml, Bernd Oberhardt, Maximilian Mirlach, Peter Waas, Michael Klotz; Michael fährt und holt ab, ab 19.10 Uhr

Unsere Ziele: Kennenlernen der beteiligten Personen, der jeweiligen Strukturen, der jeweiligen Ziele, der weiteren Vorgehensweise, mögliche gemeinsame Aktivitäten, Austausch von Ergebnissen.

4. Vereinbarung eines Termins mit St. Ottilien

Ziel eines Treffens: Antwort auf die folgenden Fragen:

- was ist in St. Ottilien an Wärmeeinsparungs- Maßnahmen geplant?
- welche Fördermaßnahmen sollen dazu genutzt werden?
- wie wurden die Entscheidungsprozesse gesteuert?
- was hat zur Fixierung auf Bio- Energie geführt?
- besteht die Möglichkeit, dass St. Ottilien z. B. Pflaumdorf mit versorgt?

Gleichzeitig ist ein Interesse an der Besichtigung der Hackschnitzelheizung und an der Planung des Biogas- HKW.

Termin wird vereinbart durch Michael Klotz. Es können etwa 15 Personen aus den Arbeitskreisen teilnehmen.

5. Verschiedenes

- Der Termin für die Bürgerversammlung verschiebt sich in den April